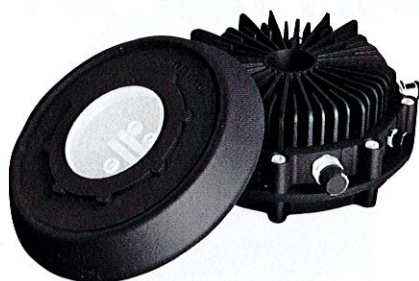




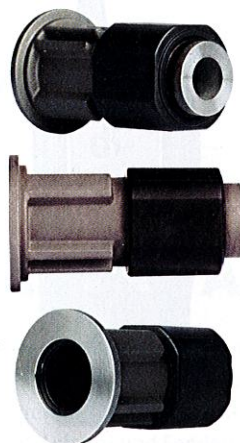
ERWACHUNG PUR

kennt das nicht, gerade will man
Bord, da fallen einem noch die
Ventile ein: Sind auch alle ge-
wachsen? Wenn es nach der Firma
TruDesign geht, hat dies jetzt ein Ende.
In den Einsatz der Monitored Ball
Valves (überwachte Kugelventile) und
entsprechenden Panels, bei-
spielsweise am Salonausgang, weiß
man auf einen Blick, welches Seeventil
geschlossen ist. Erhältlich sind die Ventile mit
verschiedenen Gewinden.
In einer Temperaturspanne, in der man die
Kugelventile verwenden kann,
erträgt -20 bis 80 °C. Infos und
Bestellung: www.trudesignplastics.com



KABELLOS

Hätten Sie gern eine Unterwasser-
beleuchtung, können sich mit dem
Durchbohren Ihres Bootsrumpfes aber
nicht anfreunden? Der Hersteller BGB
bringt mit dem SILS eine solche Be-
leuchtung, die ohne Bohren aus-
kommt. Die 10-W-LED-Lampe wird
mittels Induktiv-Verfahren betrieben.
An der Kontrolleinheit können bis zu
50 Lampen angeschlossen und somit
via Smartphone oder Tablet bedient
werden. Farbwechsel wie auch
sequenzielle Steuerung sind dann
auch möglich. Die Eingangsleistung
beträgt 3 A im 24-V-Bordnetz. Infos:
www.bgbsils.com



STABIL WIE NIE

Hinter dem Namen Flo-Torq SSR HD
verbirgt sich der neue Propellernar-
benadapter aus dem Hause Mercury.
Durch seinen Einsatz soll das Schalten
beim Außenborder leichter und leiser
werden. Erhältlich ist der neue
Flo-Torq SSR HD zunächst nur für die
1,25-inch-Propellernarben. Diese sind
bei den Sechszylinder-Verados
(225–400 PS) und PRO XS mit 200 PS,
225 PS und 250 PS verbaut. Da das
Außendesign dem alten Flo-Torq II
entspricht, kann man weiterhin alle
bisherigen Propeller mit dem
Adapter fahren. Infos und Vertrieb:
www.mercury-marine.eu

DIE TEMPERATUR IM BLICK



4800 Messpunkte sorgen
für eine gute Darstellung

AX8 heißt die neue Tagsicht- und Wärmebild-
kamera von Flir. Ihr Einsatzgebiet sieht der Her-
steller unter anderem im Motor- und Technikraum
zur frühzeitigen Erkennung von temperaturabhän-
gigen Problemen. Die im robusten Gehäuse inte-
grierte Wärmebildkamera verfügt über insgesamt
4800 Messpunkte. Diese ermöglichen eine detail-
lierte Bilddarstellung. Mit der Alarmfunktion werden
bis zu sechs Bereiche (selbst zu definieren) hinsicht-
lich der Temperatur überwacht und beim Überschrei-
ten der vorher eingestellten Werte Alarm ausgelöst.
Den Messbereich gibt Flir mit -10 bis 150 °C an. Ein-
setzen kann man die AX8 auf Booten mit 12-V- wie
auch 24-V- Bordnetz. Zur Bildübertragung besitzt die
Kamera einen Ethernetanschluss (M12) plus einen
weiteren M12-Anschluss für Netzbetrieb. Infos und
Vertrieb: www.flir.de